

# NANOSILBER

Winzige Silberpartikel werden bereits seit über 100 Jahren in verschiedenen Produkten verwendet. Man nannte es «kolloidales Silber». Es macht Bakterien und Pilze unschädlich. Schon früh war also die antimikrobielle Wirkung von kleinsten Silberpartikeln bekannt. Verwendet wurden die Partikel in Wasserfiltern, zur Desinfektion von Swimmingpools oder in Heilmitteln. Heute spricht man von Nanosilber – gemeint ist aber das gleiche Material, das heute dank der verbesserten Mikroskoptechnik als Nanomaterial eingestuft wird. Nanosilber hat den Vorteil, dass es aufgrund seiner vergrößerten Oberfläche effizient Silberionen abgibt. Diese antimikrobielle Wirkung wird heute vor allem für folgende Produkte genutzt: Textilien, Lebensmittelverpackungen, medizinische Produkte und Küchengeräte.

## **Bild im Guckkasten:**

Elektronenmikroskopische Aufnahme von Nanosilber-Partikeln.

Quelle: Ralf Kägi, Eawag Dübendorf

